

Niederschrift

über die Sitzung des Rates



Sitzungs-Nr.: **Rat / 021 / 2007**

Sitzungs-Tag: **19.06.2007**

Sitzungs-Ort: **Brakel, Am Markt, Sitzungssaal "Alte Waage"**

Beginn der Sitzung: **18:00 Uhr**

Ende der Sitzung: **19:50 Uhr**

Bürgermeister:

Spieker, Friedhelm

CDU:

Allerkamp, Franz-Hermann

Beyermann, Elisabeth

Gerdes, Ferdinand

Giefers, Raimund

Grewe, Ursula

Heilemann, Stefan

Krömeke, Johannes

Lange, Heinz

Lohre, Helmut

Markus, Norbert

Muhr, Adolf

Neu, Walburga

Wulff, Michael

SPD:

Aßmann, Peter

Beineke, Elisabeth

Kruse, Johannes

Löffelbein, Angelika

Multhaupt, Dirk

Multhaupt, Hans-Jürgen

Wohter, Rudolf

UWG / CWG:

Rissing, Robert

Rohde, Burkhard

Tobisch, Johannes

Volkhausen, Erwin

Wintermeyer, Paul

Bündnis `90 / DIE GRÜNEN:

Hogrebe-Oehlschläger, Ulrike

Schulte, Meinolf

FDP:

Hartmann, Manfred

Als Gast nimmt teil:

Volmer, Anton Dipl.-Ing.

Von der Verwaltung nehmen teil:

Groppe, Johannes

Güthoff, Dieter

Temme, Hermann

Werneke, Regina

Tagesordnung		Drucksache Nr.
Öffentliche Sitzung		
1. Gutachten zur Schwimm- und Sporthalle, Am Bahndamm - Anfragen der SPD-Fraktion		
2. Grundsatzentscheidung Brakeler Kulturtage 2008 Berichterstatter: Bürgermeister		040/2007
3. Ausbau der Straße "Am Königsfeld" in der Kernstadt Brakel; Endausbau im Bereich der Firmen Becker und Erkeling Beschluss zur Durchführung einer Einwohnerversammlung gem. § 23 GO NRW Berichterstatter: StBAR Groppe		083/2007
4. Antrag der SPD-Fraktion auf Erhöhung der Fraktions-sitzungen, für die Sitzungsgeld gewährt wird Berichterstatter: Ratsherr Aßmann		084/2007
5. Bekanntgaben der Verwaltung		
5.1. Dorfwettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"		
5.2. Kulturfreunde Corvey		
5.3. Korruptionbekämpfungsgesetz; Auslegung der Daten der Ratsmitglieder Berichterstatter: Bürgermeister		075/2007
5.4. Arbeitslosenzahlen		

5.5. Ratssitzung

6. Anfragen der Ratsmitglieder

6.1. Behinderten-Parkplatz "Alte Waage"

6.2. Soziale Situation

6.3. Baugebiet Brunnenallee

6.4. Volkszählung

6.5. Fahrradbedarfsweg K 18

6.6. Säuberung der Blumenbeete

6.7. Grundschule Bökendorf

7. Anfragen der Zuhörer

Der **Bürgermeister** eröffnet die Sitzung, begrüßt die Zuhörer, die Vertreter der Presse sowie die Sitzungsteilnehmer und stellt die **Beschlussfähigkeit** fest.

Auf Antrag des **Bürgermeisters** wird die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil um die Punkte

9.4. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe gem. § 82 GO NRW; hier: Sanierung des Sportheimes im Sportzentrum Pahlenwinkel

10.3. Städtische Grundstücksteilfläche im Gewerbegebiet Brakel-West- Riesel; hier: Kaufantrag durch Herrn Peter Isaak

11. Bewirtschaftung des Stadtforstes Brakel

einstimmig erweitert.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Die Tagesordnung wird darauf hin wie folgt erledigt:

Öffentliche Sitzung

1. Gutachten zur Schwimm- und Sporthalle, Am Bahndamm - Anfragen der SPD-Fraktion
--

Bürgermeister **Spieker** begrüßt als Gast Herrn Dipl.-Ing. Anton **Volmer**, der im vergangenen Jahr zur Schwimm- und Sporthalle am Bahndamm das Gutachten erstellt hat. In diesem Zusammenhang nimmt Herr **Volmer** zu den, durch die SPD-Fraktion gestellten Fragen Stellung.

Zusammenfassend stellt Bürgermeister **Spieker** fest, dass derzeit kein akuter Handlungsbedarf besteht. Dipl.-Ing **Volmer** empfiehlt, im 2-Jahres Rhythmus eine Überprüfung der Dachkonstruktion durchzuführen mit Ausnahme bei extremen Wetterbedingungen (starker Schneefall).

Ratsherr **Lohre** beanstandet, dass keine Diskussion möglich ist, da die Fragen dem Rat nicht vorliegen und bittet diese nebst Antworten dem Protokoll beizufügen.

Zu den Ausführungen des Herrn Volmer bittet Ratsherr **Wintermeyer** um Bestätigung für den Rat, dass die Konstruktion der Schwimm- und Sporthalle sicher ist und bittet die Verwaltung um regelmäßige Überprüfung.

Bürgermeister Spieker bedankt sich bei Dipl.-Ing. Volmer für seine Ausführungen. Die Fragen nebst Stellungnahme sind dem Protokoll als **Anlage 1** und **Anlage 2** beigelegt.

2. Grundsatzentscheidung Brakeler Kulturtage 2008 Berichterstatter: Bürgermeister

040/2007

Bürgermeister **Spieker** stellt kurz den Sachverhalt dar und weist nochmals darauf hin, dass trotz der Sponsorengelder die Stadt Brakel einen finanziellen Anteil von 8.000 € mitzutragen hat.

Beschluss:

Der Rat Stadt Brakel beschließt **einstimmig**, 2008 erneut Brakeler Kulturtage durchzuführen und die nötigen Finanzmittel bis zu einer Höchstgrenze von 8.000 € in 2008 bereit zu stellen.

3. Ausbau der Straße "Am Königsfeld" in der Kernstadt Brakel; Endausbau im Bereich der Firmen Becker und Erkeling Beschluss zur Durchführung einer Einwohnerversammlung gem. § 23 GO NRW Berichterstatter: StBAR Groppe

083/2007

Beschluss:

Der Rat beschließt **einstimmig**, eine Einwohnerversammlung gem. § 23 GO NRW i.V.m. § 5 der Hauptsatzung der Stadt Brakel zur Unterrichtung der Bürger über den **Ausbau der Straße „Am Königsfeld“ in der Kernstadt Brakel - Endausbau im Bereich der Firmen Becker und Erkeling** - durchzuführen. Sie findet am **Montag, den 13.08.2007, um 19.00 Uhr im Sit-**

zungssaal der „Alte Waage“ in Brakel statt. Folgende Mitglieder des Rates werden zur Teilnahme an der Versammlung bestimmt:

CDU-Fraktion: Michael Wulff / Adolf Muhr

SPD-Fraktion: Johannes Kruse / Peter Aßmann

UWG/CWG-Fraktion: Johannes Tobisch / Robert Rissing

Fraktion "Die Grünen": Meinolf Schulte / Ulrike Hoglebe-Oehlschläger

4. Antrag der SPD-Fraktion auf Erhöhung der Fraktions-sitzungen, für die Sitzungsgeld gewährt wird

084/2007

Berichterstatter: Ratsherr Aßmann

Zu dem durch die SPD gestellten Antrag nimmt der Fraktionsvorsitzende Peter **Aßmann** Stellung. Er verdeutlicht zu seinem Antrag den gestiegenen Vorbereitungsaufwand zu einigen Ratssitzungen.

Nach kontroverser Diskussion zu der durch Ratsherrn **Lohre** geäußerten Meinung hinsichtlich Mehraufwand für größere Parteien wird die Sitzung für einige Minuten unterbrochen.

Nach Wiederaufnahme der Sitzung hält Bürgermeister **Spieker** nochmals fest, dass sich der Antrag der SPD auf Erhöhung der Fraktionssitzungen auf bis zu 10 Fraktionssitzungen bezieht.

Ratsherr **Aßmann** zieht seinen Antrag zurück.

Ratsherr **Wintermeyer** stellt für seine Fraktion den Antrag, zusätzlich zu den im Jahr stattfindenden Ratssitzungen für 2 weitere Fraktionssitzungen Sitzungsgeld zu gewähren.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **mehrheitlich bei 3 Gegenstimmen und 10 Enthaltungen**, dass die Anzahl der Fraktionssitzungen, für die das Sitzungsgeld gezahlt wird, auf die Anzahl der Ratssitzungen zuzüglich zwei weiterer Sitzungen im Jahr beschränkt wird.

5. Bekanntgaben der Verwaltung

5.1. Dorfwettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"

Bürgermeister **Spieker** gibt bekannt, dass beim Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ insgesamt 12 Dörfer teilgenommen haben und spricht seine Hochachtung gegenüber allen Beteiligten für das Engagement aus.

Weiter teilt er mit, dass Bellersen den 1. Platz, Erkeln den 2. Platz sowie Böckendorf und Riesel den 3. Platz erreicht haben. Bei der Sondergruppe der Kreissieger erhielt Gehrden den 1. Preis.

5.2. Kulturfreunde Corvey

Bürgermeister **Spieker** informiert über ein Anschreiben der Kulturfreunde Corvey hinsichtlich der Aufnahme der Klosteranlage in die Liste des Welkulturerbes der UNESCO. Die Kulturfreunde bitten die Städte des Kreises um ideelle Unterstützung sich hier als Mitglieder darzustellen. Ein Jahresbeitrag wird nicht erhoben.

5.3. Korruptionbekämpfungsgesetz;

075/2007

Auslegung der Daten der Ratsmitglieder

Berichterstatter: Bürgermeister

Bürgermeister **Spieker** trägt zum Sachverhalt vor und weist nochmals auf den gefassten Beschluss hin, dass eine Einsichtnahme durch den Bürger im Hauptamt erfolgen kann und keine Veröffentlichung im Internet erfolgen soll.

Beschluss:

5.4. Arbeitslosenzahlen

StOVR **Temme** verliest den aktuellen Bestand an Arbeitslosen und Arbeitsuchenden im Mai 2007. Die Aufstellung ist dem Protokoll als **Anlage 3** und **Anlage 4** beigelegt.

5.5. Ratssitzung

Bürgermeister **Spieker** gibt bekannt, dass aus terminlichen Gründen die Ratssitzung vom 18.10.2007 auf den 16.10.2007 verschoben wird.

6. Anfragen der Ratsmitglieder

6.1. Behinderten-Parkplatz "Alte Waage"

Ratsfrau **Beineke** weist darauf hin, dass zwischen Behindertenparkplatz und Fahrradständer zu wenig Platz ist und so Rollstuhlfahrer Schwierigkeiten haben.

Beschluss:

6.2. Soziale Situation

Ratsherr **Schulte** nimmt Bezug auf diverse Presseberichte zur sozialen Situation der Städte im Zusammenhang auf die politische Verantwortung der

Stadträte. Bürgermeister **Spieker** bittet Ratsherrn Schulte um einen konkreten Antrag im Haupt- und Finanzausschuss.

Beschluss:

6.3. Baugebiet Brunnenallee

Zur Sachstandsanfrage der Ratsfrau **Neu** zur Bebauung im Neubaugebiet „Brunnenallee“ informiert StBAR **Groppe**, dass derzeit 8 von 20 Bauplätzen veräußert wurden.

Beschluss:

6.4. Volkszählung

Zur Nachfrage des Ratsherrn **Heilemann**, ob in der nächsten Zeit eine Volkszählung durchgeführt werden soll antwortet Bürgermeister **Spieker**, dass ihm in dieser Hinsicht nichts bekannt sei.

6.5. Fahrradbedarfweg K 18

Zur Anfrage des Ratsherr **Aßmann** hinsichtlich der abgefrästen Markierungen des Fahrradbedarfweges der K 18 Richtung Bosseborn erklärt StBAR **Groppe**, dass im ihm keine Informationen zu einem eventuellen Ausbau vorliegen und es sich wahrscheinlich um Markierungsarbeiten handelt.

Beschluss:

6.6. Säuberung der Blumenbeete

Zur Frage des Ratsherr **Schulte** hinsichtlich der Verantwortlichkeit zur Reinigung der Beete erläutert Bürgermeister **Spieker**, dass der Bauhof vor ca. 2 Monaten die Beete gesäubert hat. Er weist nochmals darauf hin, dass die Anwohner gehalten sind, die Beete zu reinigen

Ratsherr **Hartmann** moniert, auf seine Anfrage hinsichtlich einer Möglichkeit der Bepflanzung vor seinem Ladenlokal noch keine Antwort bekommen zu haben. Bürgermeister **Spieker** sagt eine umgehende Beantwortung zu.

Beschluss:

6.7. Grundschule Bökendorf

Ratsfrau **Grewe** informiert zu den schleppenden Anmeldungen zur Bökendorfer Grundschule. Bürgermeister **Spieker** weist nochmals auf die geführten Diskussionen des Schulentwicklungsplanes hin. Auch sollte der Zeitpunkt der Schließung der Bökendorfer Schule nochmals mit den Eltern besprochen werden.

Bürgermeister **Spieker** bittet nochmals um Solidarität der Eltern aus den Ortschaften, um den Erhalt der Grundschulen in Hembsen und Gehrden zu sichern.

Zu den Abmeldungen der Grundschule in Gehrden argumentiert **Ratsherr M. Hartmann**, dass die Eltern sicher nicht leichtfertig ihren Kindern einen Schulwechsel zumuten. Zu seiner Frage, ob die Gründe der Vewaltung bekannt sind, erläutert Bürgermeister **Spieker**, dass hier keine Gespräche geführt wurden und die Schulpflegschaft von den Abmeldungen keine Kenntnis hatte.

7. Anfragen der Zuhörer

Anfragen der Zuhörer werden nicht gestellt.

Beschluss:

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt Bürgermeister Spieker die Sitzung.

Spieker
(Bürgermeister)

Werneke
(Schriftführerin)